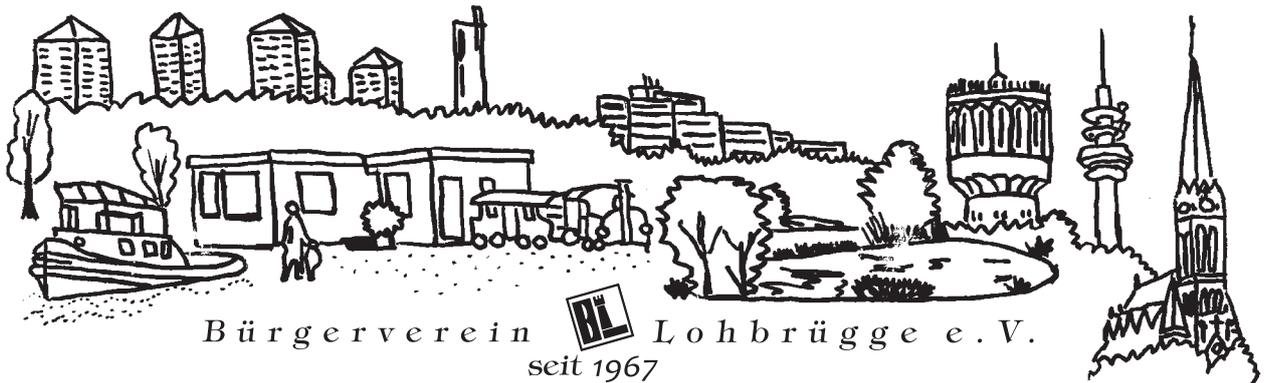




# Der Lohbrügger

MITTEILUNGSBLATT BÜRGERVEREIN LOHBRÜGGE E.V.



## Inhalt

Was ich immer schon	Seite 2
Ökumenischer Gottesdienst	Seite 2
Geburtstagswünsche	Seite 3
HVV	Seite 3
Laterne und Feuerwerk	Seite 3
Fünf heiße Tage	Seite 4
Fit bleiben in Alten Land	Seite 4
Kurz notiert	Seite 5
Bustour	Seite 5
Geburtstage September	Seite 6
Gedicht und ASB	Seite 6
Alle Neigungsgruppen	Seite 7
Geburtstage Oktober	Seite 7
Termine	Seite 8
Impressum	Seite 8



## Frauen im Kloster Lüne



**Was ich immer schon mal wissen wollte . . .**

**Der Bürgerverein Lohbrügge e. V.  
und das Haus Brügge ein Haus für Alle laden ein:  
Am Sonnabend, den 06. Oktober 2018,  
findet um 09:30 Uhr (Einlass ab 08:45 Uhr)  
im Haus Brügge ein Haus für Alle,  
Leuschnerstraße 86, in Lohbrügge  
ein Frühstück mit Informationen für 3,50 € \* statt.**

Das wollte ich doch schon immer wissen!  
Was macht eigentlich ein „Hospizdienst“?

**Sterbe- und Trauerbegleitung, Beratung, Schulung  
Ehrenamtlicher und noch vieles mehr.....  
Frau Gaby Özcerkes stellt das Hospiz mit Schwerpunkt  
„Trauerbegleitung“ vor.**

Im Jahr 2009 haben wir für das Hospiz Bergedorf unsere erwirtschafteten Überschüsse und Ihre Spenden gesammelt. Frau Ute Strauch und Frau Dr. Maren Neumann nahmen die Gelder im Dezember 2009 sehr erfreut in Empfang.

-----  
**Am Sonnabend, den 03. November 2018,  
findet um 09:30 Uhr (Einlass ab 08:45 Uhr)  
im Haus „Brügge“ ein Haus für Alle,  
Leuschnerstraße 86, in Lohbrügge  
ein Frühstück mit Informationen für 3,50 € \* statt.**

**Das neue Pflegestärkungsgesetz  
ist seit dem 01. Januar 2017 in Kraft  
Was haben uns die Neuerungen gebracht?  
Gibt es Erleichterungen für Pfleger/innen und Patienten?  
Frau Hilmer und Frau Zuther vom Sozialen  
Dienstleistungszentrum Bergedorf  
werden uns die Auswirkungen des neuen  
Pflegestärkungsgesetzes erklären.**

Wir freuen uns auf Ihr/Dein/Euer Kommen!  
**\*Überschüsse und Spenden werden an das „Kinderkulturhaus – KIKU“  
weitergegeben**

Änderungen des Themas und der Referenten können möglich werden!

-----  
**32. Ökumenischer Gottesdienst**

Am Sonntag, den 1. Juli 2018 um 17 Uhr feierten der Bürgerverein Lohbrügge und viele christliche Gemeinden aus dem Kirchspiel Bergedorf einen guten ökumenischen Gottesdienst unter dem Motto „Zwischen dir und mir“. Er bildete den Abschluss der ökumenischen Bibelwoche in St. Marien (Bergedorf). Grundlage war das Hohelied der Liebe von Salomon. Liebe zwischen Menschen und die Liebe zur Natur sind Gottes Zeichen in unserer Welt. Der Gottesdienst musste wegen eines Konzerts in St. Marien in die Kirche St. Petri und Pauli

verlegt werden, was leider nicht genügend publik gemacht worden ist. Bereits am Nachmittag trafen sich die Gottesdienstbesucher zu Kaffee und Kuchen auf Festzeltgarnituren im Freien vor der Kirche bei herrlichstem Sommerwetter.

Vier Gruppen begaben sich mit Rosen, Sonnenblumen, Rittersporn und Lilien auf einen kurzen Pilgerweg in den Schlosspark. Texte zu jeweiligen Gewächsen wurden vorgetragen und die Blumen anschließend an die Gottesdienstbesucher verteilt. Diese brach-



ten sie dann in die Kirche, wo in zwei Vasen am Altar wunderschöne Sträuße entstanden. Pastor Reinsberg hielt eine lebendige Predigt. Die Kollekte wurde für das Boberger Dünenhaus gesammelt, welches Kindern und Erwachsenen in vielen Veranstaltungen Naturschutz näher bringt. Der Glaube an Gott verbindet die verschiedenen Konfessionen. Wir fühlten alle eine große Gemeinschaft und freuen uns schon auf den nächsten Ökumenischen Gottesdienst. Gewöhnen müssen wir uns aber erst noch daran, dass wir statt der drei evangelischen Gemeinden, der kath. St. Christophorus und der Baptistengemeinde sowie dem Bürgerverein Lohbrügge, die diese Veranstaltung mehr als 30 Jahre mit gestalteteten, nunmehr eine große Vielfalt von Bergedorf/Lohbrügger Gemeinden sind. Auch an der Kommunikation und Werbung sind noch Verbesserungen nötig. Wir sind zuversichtlich, dass dies gelingt.  
Gundula Wolter

Liebe Edith Hamann,

herzlichen Glückwunsch zu Deinem 90. Geburtstag (am 28.08.2018), als Lohbrüggerin bist Du selbstverständlich im Bürgerverein und bist seit vielen Jahren



Mitglied in unserer Neigungsgruppe „Geselliges Singen“. Singen ist gesund, erhält jung und chorsingen

macht glücklich. Wir wünschen Dir und wünschen uns, mit Dir weiterhin viele gemeinsame Chorstunden in Gesundheit und Harmonie.

Deine Gruppe „Geselliges Singen“ im Bürgerverein Lohbrügge  
J.L.

-----

### Schulungen der HVV-Mobilitätsberatung für Senioren

Im Rahmen von Schulungen bietet die HVV-Mobilitätsberatung für Senioren in einem ca. 90-minütigen Vortrag hilfreiche Informationen zur Nutzung von Bus und Bahn. Dabei werden sie von HVV-erfahrenen Senioren unterstützt.

Themen:

„Fahrkarten, Preise und Automatenbedienung“

„Sicherheit und Orientierung“:

„Sicher mit dem Rollator im HVV unterwegs“: Wie steige ich sicher im Bus ein und aus? Wie verhalte ich mich während der Fahrt? Wie plane ich meine Fahrt bequem von zu Hause aus?

Das HVV- Team steht Ihnen am Dienstag von 9 bis 12 Uhr und Donnerstag von 14 bis 17 Uhr unter der Telefonnummer 68 98 98 680 oder per E-Mail gerne zur Verfügung. Achten Sie auch auf Terminvorschauen in der Presse.

## Öffentliche Veranstaltung Laternenumzüge



am Samstag, den 22. September 2018

Treffen 18:30 Uhr, Abmarsch 19:00 Uhr

- Umzug 1** Treffpunkt Lohbrügger Markt (Musikzug Halstenbek)  
Lohbrügger Markt, Lohbrügger Landstraße, Maikstraße, Sanmannreihe, Lohbrügger Weg, Leuschnerstraße, Grünes Zentrum
- Umzug 2** Treffpunkt Grandkoppel vor Haus 36 (SZ Tespe)  
Grandkoppel, Mendelstraße, Schulenburg, Mendelstraße, Fritz-Lindemann-Weg, Reinbeker Redder, Fanny-David-Weg, Rappoltweg, Perelsstraße, Grünes Zentrum
- Umzug 3** Treffpunkt Rappoltweg (Spielmannszug Vierlandria)  
Fanny-David-Weg, Korachstraße, Röpredder, Häußlerstraße, Schärstraße, Reinbeker Redder, Beensroredder, Korachstraße, Grünes Zentrum
- Umzug 4** Treffpunkt Schule Max-Eichholz-Ring (Spielmannszug SC Wentorf)  
Max-Eichholz-Ring (Schule), Binnenfeldredder, Röpredder, Harnackring, Röpredder, Korachstraße, Grünes Zentrum

Alle Umzüge enden im „Grünen Zentrum“ auf der Spielwiese beim „Parktantenhaus“.



### Feuerwerk



Nach Eintreffen der Laternenumzüge findet im „Grünen Zentrum“ ein Feuerwerk statt.  
(Beginn ca. 20:30 Uhr)

Für alle, die auf die Laternenumzüge und auf das Feuerwerk warten, wird  
**um 18:00 Uhr der Grill**  
angeheizt und der Getränkestand eröffnet.

-----

### Wir suchen Verstärkung

Die Neigungsgruppe Turnen für Senioren möchte gerne Verstärkung haben. Sie sind zu wenige Teilnehmer, die sich jeden Donnerstag von 10 – 11 Uhr im Saal der Auferstehungskirche am Kurt-Adams-Platz treffen. Sportliche Übungen und Bewegung bringen den Kreislauf in Schwung und machen fröhlich. Hilfsmittel wie Gymnastikbänder, Bälle, Keulen, Tücher, Stäbe und Hanteln helfen bei der Beweglichkeit. Auch Atem-, Gleichgewichts- und Entspannungsübungen gehören zur Übungsstunde, die Anne Mellahn immer sehr abwechslungsreich gestaltet. Wenn Sie interessiert sind, rufen Sie die Obfrau Ingrid Oehmann unter Tel. 89 72 56 432 an. Sie gibt gerne Auskunft und freut sich schon auf viele Anrufe.



## Fünf heiße Tage in Potsdam

„Personen, die viel auf Reisen sind und immer neue Orte und Menschen sehen, zeichnen sich durch eine gewisse Lebensfrische aus, an der es denen mangelt, die jahraus, jahrein am selben Platz leben.“ (Prentice Mulford).



Das trifft nicht zu auf die 22 Reisenden, die sich unter der Leitung von Bärbel Hamester mit KD Busreisen auf den Weg nach Potsdam machten und im Hotel „Ascot“ in Potsdam-

Drewitz Zimmer bezogen. Das Programm der fünf-tägigen Studienreise war wieder sehr umfangreich, aber interessant gestaltet und ausgesucht. Unsere Potsdamer Reiseführerin, Frau Bathe, die uns die Tage über begleitete, kannte jeden Baum in den Parks und jeden Schattenweg. Wir besuchten das Holländische Viertel sowie Schloss und Park Sanssouci. Es folgten ein etwas anstrengender Anstieg zum Schloss Belvedere und eine Führung im Cecilienhof. Das Neue Palais stand ebenso auf dem Programm wie ein Gang über die Gliniecker Brücke.

Den Wissenschaftspark auf dem Telegrafenberg haben wir besucht und uns die Babelsberger Villen angesehen. Wir waren im Sommerhaus von Albert Einstein und in Caputh. Die Stimmung



der Mitreisenden war sehr gut, und obwohl wir uns über das gute Wetter freuten, hat uns die Hitze doch manchmal sehr angestrengt.

„Das Leben ist wie ein Buch, wer nicht reist, sieht nur eine Seite davon!“ (Augustinus)

Die Mitglieder und Gäste des Bürgerverein Lohbrügge wollen sicher weiterhin nicht nur „eine Seite“ lesen. Bärbel Hamester und Helfer werden schon dafür sorgen, dass wir uns auf weitere Reisen freuen können.

R.B.

## Fit bleiben im Alten Land

An einem wunderschönen Sommertag machten sich 17 Frauen von Fit bleiben mit Bus und Bahn auf den Weg ins Alte Land. Von Buxtehude aus brachte uns ein Linienbus zum Marktplatz in Jork, wo bereits unsere Gästeführerin in Altländer Tracht wartete. Das Alte Land erstreckt sich über 30 km entlang des

südlichen Elbufers. Auf dem fruchtbaren Marschland siedelten sich schon in vorchristlicher Zeit Menschen an. Im 12. Jh. bauten holländische Kolonistenführer unter unvorstellbaren Anstrengungen Deiche und ein Grabensystem, welche die heutige Kulturlandschaft ausmachen. 10 Millionen Obstbäume, prächtige Fachwerkhäuser, barock ausgestattete Kirchen, kilometerlange Deiche und ein ausgeklügeltes Entwässerungssystem prägen das Alte Land zwischen Hamburg und Stade. Auf 90 % der Fläche wachsen Äpfel und auf dem restlichen Gebiet können Kirschen, Birnen, Pflaumen und Zwetschgen geerntet werden.



All das erfuhren wir bei unserem Rundgang durch den kleinen Ort. Erstes Ziel war der Gräfenhof aus der Mitte des 17.

Jh., heute Rathaus und Standesamt. Er hat seinen Namen von den Beamten, die für Steuereinnahmen und Rechtsprechung zuständig waren. Die St. Matthias-Kirche mitten im Ort hat wegen des Marschbodens einen frei stehenden Turm, der auf einer Wurt (Aufschüttung) steht sowie fast alle 10 Kirchen im Alten Land. Dann ging es zum Museum Altes Land in einer Scheune aus dem 16. Jh. und anschließend machten wir Mittagsrast.

Danach spazierten wir die 900 Meter bis nach Borstel, wo uns eine Kirchenführerin von St. Nikolai erwartete. Die Kirche nicht weit vom ehemaligen Elbdeich entfernt, wurde nach dem Schutzpatron der Schiffer und Seefahrer benannt. Die Saalkirche steht ebenfalls auf einer Wurt und stammt aus der Zeit um 1400. Im Zentrum steht ein Kanzelaltar, das Taufbecken ist etwa 700 Jahre alt, das Tonnengewölbe zeigt Bemalung und wie in St. Matthias gibt es ein Kastengestühl, d. h. jede Bankreihe hat eine eigene Tür zum Gang. An den Orgeln im Alten Land hat der berühmte Erbauer barocker Orgeln - Arp Schnitger (1648 – 1719) mitgewirkt - und Teile sind noch erhalten. Nach so viel Eindrücken ging es entlang des Grabens zur Galerieholländer Mühle Aurora, wo wir zum Kaffeetrinken erwartet wurden. Natürlich mussten wir frischen Erdbeer- und Kirschkuchen genießen. Vor der Rückfahrt blieb noch Zeit für einen Aufstieg auf die Mühlengalerie und einen Gang zum Borsteler Hafen. Im Hafenbecken liegt die Tjalk (holländisches einmastiges Segelschiff zum Gütertransport) „Annemarie“. Auf diesen Schiffen wurde das Obst von der Lühe auf die Märkte an der Elbe, vor allem nach Hamburg, transportiert. Nach einem erlebnisreichen Tag ging wieder nach Hause.

B.Ha.

## KURZ NOTIERT

### Tag des offenen Denkmals

Wie jedes Jahr am zweiten Wochenende im September findet vom 7. bis 9. September wieder der Tag des offenen Denkmals statt. Das Motto in diesem Jahr ist „Entdecken, was uns verbindet“. Über 140 Veranstaltungen laden ein, Hamburger Denkmäler zu entdecken und zu erkunden. Es gibt Vorträge, Führungen und kulturelle Angebote für Erwachsene sowie ein Familienprogramm. Ein Barkassenshuttle und eine Ringlinie mit einem historischen Omnibus überbrücken die Entfernungen. Das Programm liegt ab Mitte August aus oder ist verfügbar unter

[www.denkmalstiftung.de/denkmaltag](http://www.denkmalstiftung.de/denkmaltag)

### Schienenersatzverkehr

Gut drei Wochen führen von Bergedorf aus zum Berliner Tor keine S-Bahnen. Es wurde ein gut funktionierender Shuttle eingerichtet und Personal an den Bahnhöfen gab es ausreichend. Sie haben den Fahrgästen freundlich und kompetent Auskünfte erteilt und alle auf den richtigen Weg gebracht. Es gab eine Direktlinie zum Berliner Tor, die im 10-Minuten-Takt über B 5 und Eiffestraße in gut 20 Minuten die Station erreichten. Dann fuhr noch der sog. „Bummelbus“, der alle Haltestelle entlang der Bahnlinie bediente. Dieser fuhr meist sehr zügig über viele uns unbekannte Straßen, die Autobahn und Industriegebiete und benötigte insgesamt fast eine Stunde. Aber es hat alles gut funktioniert, und dass die Busse während der Hauptverkehrszeiten schon mal sehr voll waren und mehr Zeit brauchten, ist verständlich. Wir können nur sagen, dass wir sehr zufrieden waren.

B. Ha.

## Öffentliche Veranstaltung

### Busfahrt nach Kiel und Laboe

Unsere zweite Busfahrt

**am Sonnabend, den 20. Oktober 2018**

führt uns an die Ostsee nach Kiel und Laboe sowie zur Straußenfarm nach Hohenfelde. Los geht es morgens um **8:30 Uhr**, Treffen 8:15 Uhr vor dem DRK-Seniorentreff in der Leuschnerstraße 103; die Rückkehr ist gegen 20:00 Uhr geplant.

Aufgrund der Überschüsse aus dem Jubiläumsjahr wird die Fahrt für Vereinsmitglieder mit 5 € pro Person aus der Vereinskasse bezuschusst, so dass die Busfahrt inkl. Mittagessen, Kaffee und Kuchen und Besuch der Straußenfarm für **42 € pro Person** angeboten werden kann, **Gäste sind für 52 € pro Person** gern gesehen.

Mit dem Bus geht es zunächst zum Bahnhofsanleger in Kiel, von wo wir mit der Fähre nach Laboe übersetzen. Vom Fähranleger in Laboe erfolgt eine kurze Weiterfahrt ins Restaurant Seeterrassen unweit des Marine-Ehrenmals. Hier erwartet uns gegen 12:45 Uhr ein schmackhaftes Mittagessen (Schweine-



braten mit Rotkohl und Salzkartoffeln oder Schollenfilet mit Bratkartoffeln oder Labskaus mit Rollmops, Gurke, rote Beete und 2 Spiegeleiern). Danach besteht die Möglichkeit zur individuellen Erkundung (Ehrenmal, U-Boot, Promenade). Nachmittags steht dann noch eine Führung auf der Straußenfarm in Hohenfelde auf dem Programm. Im Anschluss wartet noch eine Kaffee- und Kuchentafel auf uns bevor es nach einem hoffentlich erlebnisreichen Tag wieder zurück nach Lohbrügge geht.

Verbindliche Anmeldungen nehmen ab sofort

**Bernd Seidel** (Telefon **738 71 48**) oder

**Rainer Tiedemann** (Telefon **730 25 61**) entgegen.

Überweisungen (bitte erst nach telefonischer Anmeldung) mit dem Stichwort „Ausfahrt Laboe“ und dem eigenen Namen auf das Konto des Bürgervereins Lohbrügge bei der Hamburger Sparkasse (BIC: HASPDEHHXXX)

**IBAN DE09 2005 0550 1390 1208 38.**

Auf viele Mitfahrerinnen und Mitfahrer freuen sich  
Bernd Seidel + Rainer Tiedemann



## Wir gratulieren unseren Geburtstagskindern im September

01.09. Barbara-Uta Thaysen  
 05.09. Ingelore Bohnsack  
 05.09. Arno Korthase  
 05.09. Ursel Schwier  
 06.09. Silke Kröger  
 07.09. Frank Buddrus  
 08.09. Ursula Kemmer  
 08.09. Ben Klüver  
 08.09. Gesa Ohde  
 08.09. Eva-Roswitha Ohnesorge  
 11.09. Günther Bork  
 11.09. Gundula Wolter  
 12.09. Christel Heinzinger  
 12.09. Elke Rudolph  
 13.09. Karin Eichhorn  
 13.09. Ingrid Lamprecht  
 13.09. Ruth Rennspieß  
 14.09. Louisa Grulich  
 14.09. Eberhard Guttmann

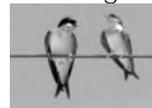


16.09. Waltraud Becker  
 17.09. Bärbel Hamester  
 17.09. Helmuth Kettner  
 17.09. Wolfgang Lange  
 18.09. Rolf Heintschl  
 19.09. Helmuth Krause  
 20.09. Gertrud Koglin  
 21.09. Jutta Lüßenhoff  
 22.09. Erika Dannemann  
 22.09. Uwe Meiners  
 22.09. Jürgen Melzer  
 24.09. Wolfgang Wittig  
 25.09. Marianne Herwig  
 29.09. Waltraud Blunck  
 29.09. Wilfried Jürs  
 29.09. Günter Reimer  
 29.09. Margot Springer  
 30.09. Heinz Praße



## Herbst

Es ist nun der Herbst gekommen,  
 Hat das schöne Sommerkleid  
 Von den Feldern weggenommen  
 Und die Blätter ausgestreut,  
 Vor dem bösen Winterwinde  
 Deckt er warm und sachte zu  
 Mit dem bunten Laub die  
 Gründe,  
 Die schon müde gehn zur Ruh.



Und die Vöglein hoch in Lüften  
 Über blaue Berg und Seen  
 Ziehn zur Ferne nach den  
 Klüften,  
 Wo die hohen Zedern stehn,  
 Wo mit ihren goldnen Schwin-  
 gen  
 Auf des Benedeiten Gruft  
 Engel Hosianna singen  
 Nächstens durch die stille Luft.  
 Joseph Freiherr von Eichendorff

**Man kann über schlechte Nachrichten jammern. Oder für gute sorgen.**

Der ASB in Hamburg-Bergedorf.  
 Jetzt mithelfen und Mitglied werden:  
[www.asb-bergedorf.de](http://www.asb-bergedorf.de)

...für Hamburg!

Wir helfen hier und jetzt.

**ASB**  
 Arbeiter-Samariter-Bund

## Neigungsgruppen im Bürgerverein Lohbrügge e.V.

WANN?  
WAS?  
WO?



**VORSTAND**  
Vorsitzender Rainer Tiedemann  
Tel. 730 25 61  
1. Donnerstag im Monat  
Leuschnerstr. 103



**WALKING + TALKING**  
Obfrau: Christa Lorenz  
Tel. 722 18 26  
montags, 8.30 Uhr  
beim DRK  
in der Leuschnerstr. 103



**TISCHTENNIS**  
Obmann: Hans-Jürgen Hoormann  
Tel. 739 28 154  
donnerstags, 19.00 Uhr  
Sporthalle Stadtteilschule,  
Binnenfeldredder 7



**PLATTSNACKERS**  
Waltraut Blunck  
Tel. 738 54 37  
3. Montag im Monat  
DRK Leuschnerstr. 103



**HOCKERGYMNASTIK 13**  
Obfrau: Anne Mellahn  
Tel. 0163-6850479  
mittwochs 9.45 – 10.45 Uhr  
Gemeinschaftszentrum KAP



**SPORTLICHE GYMNASTIK**  
Obfrau: Ingeborg Banderemann  
Tel. 738 41 04  
montags ab 17.00 Uhr  
Gymnastikhalle der Schule  
Max-Eichholz-Ring 25



**REIFERE JUGEND**  
Obmann: Wolfgang Jung  
Tel. 738 35 86  
2. Dienstag im Monat 15.00 Uhr  
DRK, Leuschnerstr. 103



**FRAUEN**  
Obfrau: Carmen Elze  
Tel. 721 44 20  
2. Donnerstag im Monat  
nach Vereinbarung



**FIT BLEIBEN**  
Obfrau: Renate Bower  
Tel. 725 43 118  
mittwochs 11.00 Uhr  
Gemeinschaftszentrum am KAP



**TURNEN FÜR JEDERMANN**  
Obfrau: Leonie Mende  
Tel. 739 99 09  
donnerstags 11.15 – 12.15 Uhr  
Gemeinschaftszentrum KAP



**MÄNNER-KOCHEN**  
Obmann: Fritz C. Hamester  
Tel. 739 07 98  
1. Dienstag im Monat  
Näheres beim Obmann zu erfahren



**RÜCKENGER. GYMNASTIK**  
Obfrau: Ute Schönrock  
Tel. 724 23 65  
dienstags 18 Uhr, Reinb.Redder  
mittwochs 17.30-18.30 Uhr, KAP



**YOGA**  
Obfrau: Marion Grulich  
Tel. 739 84 51  
dienstags, 16.15 Uhr  
Mehrzweckhalle Reinb. Redder



**TURNEN FÜR SENIOREN**  
Obfrau: Ingrid Oehmann  
Tel. 89 72 56 432  
donnerstags 10.00 Uhr  
Gemeinschaftszentrum am KAP



**KULTUR-EULEN**  
Obfrau: Bärbel Hamester  
Tel. 739 07 98  
3. Wochenende im Monat  
nach Vereinbarung



**GESELLIGES SINGEN**  
Obmann: Johannes Lorenz  
Tel. 722 18 26  
14tägig, montags, 16.30 Uhr  
Gemeindesaal Erlöserkirche

## Wir gratulieren unseren Geburtstagskindern im Oktober

01.10. Marlene Gathmann  
01.10. Inge Maack  
01.10. Margot Praße  
02.10. Wilhelmine Adomeit  
02.10. Jürgen Brust  
03.10. Ingo Herwig  
03.10. Michael Hollaender  
03.10. Brunhilde Kettner-Schleede  
03.10. Marion Strachan  
04.10. Renate Detlefsen  
04.10. Wilfried Schult  
06.10. Günther Bandixen  
07.10. Ursula Argüder  
07.10. Ingrid Landsky  
07.10. Rainer Tiedemann  
08.10. Waltraud Kniestedt  
10.10. Ilse Pfeifer  
10.10. Hermann Peitzner  
11.10. Ingo Seidel  
14.10. Günther Meybrink  
15.10. Luisa-Marie Broniecki  
16.10. Ulla Linnekuhle  
16.10. Marlies Müller  
17.10. Klaus Kamrath  
17.10. Erika Krause  
19.10. Gisela Jürs  
19.10. Anne Mellahn  
19.10. Hans Reimers  
20.10. Doris Davideit  
20.10. Elsbeth Wilke  
23.10. Christa Morlok  
24.10. Renate Scholz  
27.10. Margrit Rückerl  
28.10. Ralf Appel  
28.10. Margret Ehlke  
28.10. Sieglinde Jahn  
29.10. Hans Blunck



## Veranstaltungen 2018

22. September Laternenfest mit  
Feuerwerk im  
Grünen Zentrum



20. Oktober 2. Busfahrt nach  
Kiel und Laboe  
2. Dezember Adventskaffee im  
DRK Seniorentreff

**Bitte vormerken**



## DER LOHBRÜGGER

Redaktionsschluss am 10. des Vormonats  
offizielles Organ des Bürgerverein Lohbrügge e.V.  
Erscheinungsweise 6 x jährlich - Ä. v.

**Redaktion:** Team Öffentlichkeitsarbeit  
**Sprecherin:** Bärbel Hamester, Tel. 739 07 98

### Herausgeber, Verlag und Anzeigenverwaltung:

E-Mail: buergerverein-lohbruegge@wtnet.de  
Bürgerverein Lohbrügge e.V. Postfach 80 04 71,  
21004 Hamburg, Vereinsregister VR 7083  
Mit vollem Namen unterzeichnete Artikel stellen nicht  
unbedingt die Meinung der Redaktion dar.

### Druck:

DSN, Hamburger Landstr. 30, 21465 Wentorf, Tel. 7209846

### Konto:

HASPA (BLZ 200 505 50) 1390/120838  
IBAN: DE09200505501390120838

### Bezugspreis:

durch Mitgliedsbeitrag abgegolten.  
Abonnementspreis € 5,00 pro Jahr.

### Vorsitzender:

Rainer Tiedemann  
Binnenfeldredder 20, 21031 Hamburg, Tel. 730 25 61

### www.buergerverein-lohbruegge.de

E-Mail: hamesterb@wtnet.de

Alle Rechte für Bilder, Zeichnungen und Artikel

Copyright © Bürgerverein Lohbrügge e.V.

## Aufnahmeantrag

Bürgerverein Lohbrügge e.V.  
Postfach 80 04 71, 21004 Hamburg  
e-Mail: buergerverein-lohbruegge@wtnet.de  
Hiermit beantrage ich die Aufnahme in den  
Bürgerverein Lohbrügge ab

\_\_\_\_\_ für mich,

\_\_\_\_\_ Name Vorname

\_\_\_\_\_ Telefon

geboren am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Postleitzahl, Wohnort, Straße, Hausnummer  
und meine Familienangehörigen

\_\_\_\_\_ Name Vorname geboren am

Die Satzung des Bürgerverein Lohbrügge e.V. erkenne ich auch  
im Namen meiner Familienmitglieder an.

\_\_\_\_\_ Ort/Datum Unterschrift

Aufnahmegebühr: € 6,00, jede weitere Person € 1,00  
Jahresbeitrag: Einzelpersonen € 30,00, Partnerschaften 39,00  
Familienbeitrag: € 48,00

E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

## Einzugsermächtigung

Beiträge werden gem. Satzung per Lastschriftverfahren  
eingezogen. Für die Erteilung eines SEPA-Lastschrift-  
Mandates bitten wir um Angabe folgender Daten:  
Kontoinhaber:

.....  
Kreditinstitut (Name und BIC):

.....

BIC \_\_\_\_\_ | \_\_\_\_\_

IBAN: DE \_ | \_ | \_ | \_ | \_ | \_ | \_ | \_ | \_ | \_

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten im  
Lohbrügger veröffentlicht werden.